

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 117.

Leipzig, Dienstag den 21. Mai.

1878.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, daß (nach §. 4. Nr. 4 der Statuten) nur Börsenmitglieder Geschäfte auf unserer Börse besorgen dürfen.

Leipzig, den 17. Mai 1878.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
Adolph Enslin. Hermann Böhlau. Theodor Einhorn.

Bekanntmachung.

Um bei den Abrechnungen auf der Börse die gehörige Ordnung wahrzunehmen, machen wir wiederholt bekannt, daß Jeder, welcher im Auftrag einer Firma auf der Börse abrechnen und Geld in Empfang nehmen will, vorher eine Vollmacht in doppelten Exemplaren vollzogen und die Echtheit der Unterschrift des Ausstellers von dessen Leipziger Herrn Commissionär bescheinigt, beim Archivariat einzureichen hat, von denen das eine Exemplar abgestempelt zurückgegeben, das andere zu den Acten genommen wird, und verpflichtet ist, Demjenigen, der ihm Zahlung zu leisten hat, seine Vollmacht vorzuzeigen.

Zum Behufe der Abstempelung der Vollmachten wird der Börsenarchivar

am 20. und 21. Mai

von Vormittags 8—12 Uhr in dem Archivariatszimmer des Börsengebäudes anwesend sein und die Vollmachten entgegennehmen.

Leipzig, den 17. Mai 1878.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
Adolph Enslin. Hermann Böhlau. Theodor Einhorn.

Bekanntmachung.

Der Vorstand des Börsenvereins bringt hiermit das Ergebnis der diesjährigen Cantatewahlen durch den nachstehenden Auszug des Protokolls über die Auszählung der Wahlzettel zur Kenntniß des Vereins.

Bei der erfolgten Auszählung der in der Hauptversammlung vom 19. Mai 1878 eingegangenen Wahlzettel zur Ergänzung des Vorstandes und der Ausschüsse haben sich als gewählt ergeben:

I. In den Vorstand:

- a) als Schriftführer Hermann Böhlau in Weimar mit 148 Stimmen,
- b) als dessen Stellvertreter Adolf Kröner in Stuttgart mit 142 Stimmen.

II. In den Verwaltungsausschuß:

- a) Hermann Fries in Leipzig mit 146 Stimmen,
- b) Johannes Grunow in Leipzig mit 138 Stimmen.

III. In den Wahlausschuß:

- a) Dr. Aug. Schmitt in Leipzig mit 146 Stimmen,
- b) Eduard Frommann in Jena mit 141 Stimmen.

IV. In den Rechnungsausschuß:

- a) Ludwig Seidel jun. in Wien mit 134 Stimmen,
- b) Adalb. Stuber in Würzburg mit 133 Stimmen.